

4. Kreisklasse Herren Süd

TuS Westerholz : SV Germania Hetzwege II
Montag, 23.10.2023, 20:00 Uhr

TuS Westerholz stockt Punktekonto gegen SV Germania Hetzwege II auf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TuS Westerholz im Spiel der 4. Kreisklasse Herren Süd gegen den SV Germania Hetzwege II umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:6 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Nur einen Satz verloren Dittmer / Lehmann bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Stöwahse / Pils und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die richtige Taktik hatten Rathjen / Bammann beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ostenfeld / Hakelberg ab dem ersten Ballwechsel. Der Start in die Partie hätte für Böhling / Holzhauer besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mech / Thom noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Raphael Dittmer und Gerhard Thom, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Michael Rathjen die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Andy Lehmann hatte seinen Gegner Guido Ostenfeld beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Werner Pils zeigte Reinhard Böhling seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Eher wenig Gegenwehr bekam Rolf Holzhauer bei seinem Sieg in drei Sätzen von Max Hakelberg. Volker Bammann gelang es, Horst Raatz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Westerholz und des SV Germania Hetzwege II. Raphael Dittmer machte mit Wolfgang Stöwahse beim 11:5, 11:8, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der TuS Westerholz nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Germania Hetzwege II nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Bötersen-Höperhöfen II (TuS Westerholz) bzw. gegen den TSV Bötersen-Höperhöfen II (SV Germania Hetzwege II).

Statistik:

TuS Westerholz

Doppel: Dittmer / Lehmann 1:0, Rathjen / Bammann 1:0, Böhling / Holzhauer 1:0

Einzel: R. Dittmer 1:1, M. Rathjen 1:0, A. Lehmann 1:0, R. Böhling 1:0, R. Holzhauer 1:0, V.

Bammann 1:0

SV Germania Hetzwege II

Doppel: Ostenfeld / Hakelberg 0:1, Stöwahse / Pils 0:1, Mech / Thom 0:1

Einzel: W. Stöwahse 0:2, G. Thom 1:0, W. Pils 0:1, G. Ostenfeld 0:1, H. Raatz 0:1, M. Hakelberg 0:1